

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 60 (1934)

**Heft:** 7

**Rubrik:** Lieber Nebelspalter!

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Maskenanzug

Herr Bünzli macht mit eigner Hand  
Sich für die Fastnacht ein Gewand:  
Hier fehlt ein Hosenstück und dort  
Lässt er die halbe Jacke fort.

Der Wind hat Zutritt, und es blitzt  
Auch da, wo man gewöhnlich sitzt.  
Sein Frauli fragt: „Mann, bist du toll?  
Sag mir, was dies bedeuten soll!“

Da hüpfst vor Freude nur der Igel  
Und lacht, da er sich sieht im Spiegel:  
„O, Liebling, ich bin ganz gesund,  
Ich geh zum Ball als Völkerbund!“

Mo

## Der Witz der Wode

«Fritzli, Du häsch Zucker gno ohni  
z'fröge. Das isch gschtolle!»

«Bappää! Näi! Nüd haue! Wäischt  
ich ha täntk, Du sägisch doch näi,  
wäni di frögi, und do hani min Be-  
schluss halt für dringlich erklärt!»

(Da stehe ich natürlich machtlos  
vis-à-vis!) AbisZ

## Gespräch in Frankreich

«Waren Sie auch schon mal Ministerpräsident?»

«Aber selbstverständlich ... erst  
vorgestern wieder!» H. Rex

## Schicksal

Schweizerische S. A. in Berlin:

Achtung!  
Stillgestanden!  
Rührt euch!  
Abtreten!

Febo

behandlung, so wenden Sie sich ganz ungeniert an mich. Sie dürfen zu mir Vertrauen haben.»

P.S. Mein Bruder befindet sich zur Zeit zur Ausheilung des Nervenschockes in einem Hochgebirgssanatorium.

Möhrl

## Lieber Nebelspalter!

Dass Dir die Haare nicht zu Berge stehen! Mein 24-jähriger Bruder ist dieser Tage aus der Klinik eines bekannten Budapester Arztes mit folgenden Worten entlassen worden:

... «und sollten Sie nächstens wieder einmal etwas nötig haben, wie Nieren- oder Blinddarm-Operation, Gallenstein-Entfernung oder Krebs-

## Kleineres Wunder

In einer Dienstofferte, die wir heute im Büro erhielten, schreibt ein Fräulein unter anderem:

... mein vierjähriger Chef gibt Ihnen gerne jede weitere Auskunft.»

Ein junger Chef, nicht wahr?

Für Wahrheit schwört mit Spaltergruss: Eddi

(Guerin Meschino, Milano)



Zur Affäre Stavisky

Frankreich, das Land der Finanzgenies